

Bezirksausschuss des 12. Stadtbezirkes Schwabing-Freimann



Landeshauptstadt
München

Landeshauptstadt München, Direktorium,
BA-Geschäftsstelle Mitte, Tal 13, 80331 München

**Vorsitzender
Patric Wolf**

Privat:
089 3610 2627
ba12@patric-wolf.de

Geschäftsstelle:
Tal 13, 80331 München

Telefon: 089/22802675
Telefax: 089/22802674
E-Mail: bag-mitte.dir@muenchen.de

München, 25.02.2021

An alle
Bezirksausschussmitglieder
des Bezirksausschusses 12,
Vertreter von Behörden,
Stadtrat und Presse
Bürgerinnen und Bürger

Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bezirksausschusses 12 Schwabing-Freimann

am Mittwoch, den 23.02.2021, um 19.30 Uhr, im Oskar-von-Miller Gymnasium,
Ungererstraße 191, 80805 München

Sitzungsbeginn:	19:37 Uhr
Sitzungsende:	22:53 Uhr
Sitzungsleitung: Schriftführer:	Herr Patric Wolf, BA-Vorsitzender Herr Christoph Frisch, BAG-Mitte
BA-Mitglieder: Gäste:	siehe Anwesenheitsliste siehe Gästeliste

A Allgemeines

A.1. Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit, Beschluss über zu behandelnde Anträge und die endgültige Tagesordnung

Der Vorsitzende, Herr Wolf, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Bezirksausschusses, Bürgerinnen und Bürger und Vertreter der Presse. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Herr Wolf stellt den Anwesenden die Themen der Nachtragstagesordnung vor: Herr Wolf schlägt vor, die Amtseinführung von Herrn Jahreiß vorzuziehen.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Wolf wird einstimmig zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Der der Tagesordnung wird mit den angesprochenen Änderungen und Ergänzungen einstimmig zugestimmt.

A.2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Dem Protokoll der Sitzung vom 19.01.2021 wird einstimmig zugestimmt.

A.3. Kurzbericht des Vorsitzenden und Allgemeine Themen

Herr Wolf bittet die Fraktionen, die Teilnehmer für den Workshop Bayernkaserne zu melden:
 SPD: Frau Piloty, Vertretung: Herr Lederer-Piloty
 Grüne: Frau Ruzicka, Vertretung: Herr Pascoe
 CSU: Herr Benicke, Vertretung: Herr Rossa
 FDP: Frau Föst-Reich, Vertretung: Herr Bergmann

Die BA-Sitzung am 27.07.2021 wird im Freizeittreff Freimann stattfinden.

Herr Wolf dankt im Namen des BAs Herrn Nürnberger für die Organisation der Corona-Schnelltests im Vorfeld der Sitzung.

A.4. Bericht aus dem Stadtrat, Lars Mentrup, StR

Herr Mentrup berichtet über die neuesten Entwicklungen auf der Stadtratsebene. Durch eine neue Onlineplattform soll ab Mitte des Jahres mehr Bürgerbeteiligung erreicht werden. Zusätzlich soll eine Fachstelle für Partizipation eingerichtet werden. Ab 2022 soll die Beteiligungsplattform in den regulären Betrieb gehen. In der Lotte-Branz-Straße 3 entsteht ein Ersatzstandort für die Bayernkaserne zur Unterbringung Wohnungsloser. Auch durch die Initiative des BA 12 wurde im Stadtrat eine Mietenbegrenzung für Künstlerinnen und Künstler beschlossen. Dadurch müssen Künstler in städtischen Ateliers deutlich weniger Miete im Vergleich zu Marktpreisen bezahlen. Herr Mentrup gibt bekannt, dass sämtliche SPD-Mitglieder sich gegenseitig in den Unterausschüssen vertreten dürfen.

A.5. Kurzbericht der Polizei

Herr Wolf erinnert daran, dass während der Corona-Pandemie keine Vertreter der Polizei an der BA-Sitzung teilnehmen werden. Fragen aus dem Gremium sollten an ihn oder die Geschäftsstelle gesandt werden, diese Fragen werden dann an die Polizei weitergegeben.

A.6. Anträge**A.7. Entscheidungen****A.8. Anhörungen****A.9. Unterrichtungen****A.10. Sonstiges**

A.10.1 Amtseinführung von Herrn Peter Jahreiß, Amtsverlust von Frau Julia Gronenberg
Abstimmungsergebnis: Dem Amtsverlust von Frau Gronenberg wird einstimmig zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Der Amtseinführung von Herrn Jahreiß wird einstimmig zugestimmt. Herr Jahreiß wird vom Vorsitzenden vereidigt und als neues Mitglied im Bezirksausschuss begrüßt.

A.10.2 Präsentation der MVG: Neues Gestaltungskonzept für U-Bahnhöfe am Beispiel U-Bahnhof Giselastraße
 Vertreter der MVG und das beteiligte Architekturbüro präsentieren die Planungen für den U-Bahnhof Giselastraße.
 Herr Mentrup dankt für die Präsentation und lobt die Planungen. Die Qualität des Raums und der Ingenieursleistung werde deutlich sichtbar. Mit den neu gestalteten Bahnhöfen könne die spezifische Identität des Stadtteils aufgezeigt werden. Da Kunst und Kultur für Schwabing ein prägendes Element sind, sollte sich dies auch in den Bahnhöfen als öffentlichen Räumen widerspiegeln.
 Herr Mentrup, Frau Piloty, Herr Lederer-Piloty und Herr Blankemeyer appellieren an die MVG, die vorhandenen Flächen nicht nur für Werbung zu nutzen, sondern Kunst und Kultur in den neuen Bahnhöfen zu präsentieren.

Die MVG danken für die Gelegenheit zum Austausch. Die derzeitigen Planungen stellen ein erstes Konzept dar. Die Einbindung von Kunst und Kultur in die Umbaupläne werde geprüft, eine finale Zusage kann aber noch nicht erfolgen. Erste Gespräche mit der Hochschule fanden statt, evtl. können vorhandene Glasvitrinen als Ausstellungsräume genutzt werden. Werbung in den U-Bahnhöfen ist für die MVG ein wichtiger Baustein zur Kostenentlastung der Fahrgäste. Der BA wird mit weiteren Gesprächen oder Ortsterminen in die Planungen eingebunden.
Herr Wolf dankt im Namen des BA für die Vorstellung der Planungen und übermittelt ein positives Stimmungsbild zu den Umbauplänen.

B. Stadtplanung, Architektur und Wohnen

B.1. Anträge

B.1.1 Ergänzung der Plakatierungsverordnung

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.1.2 Erneute Aufstellung mobiler Toiletten auf dem Wedekindplatz

Beschlussvorschlag: Zustimmung. Der Antragsteller wurde gebeten eine mögliche Unterbringung der Behindertentoilette in einem anliegenden Restaurant zu untersuchen.

Abstimmungsergebnis: Dem umformulierten Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.1.3 Ein Jugendzentrum und eine Halle für Livekonzerte und Kulturveranstaltung im Gewerbeband am Frankfurter Ring

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Herr Mentrup stellt seinen Antrag vor. Ein möglicher Standort der Halle könnte das sog. Gleisdreieck sein.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.2. Entscheidungen

(N)B.2.1 Domagkpark – Nachbegrünung und Fahrbahnverengung

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Frau Piloty stellt die Planungen vor. Auf Wünsche des BAs wurde eingegangen.

Herr Nürnberger bittet einen zusätzlich möglichen Baumstandort zu untersuchen. Dieser Baumstandort befindet sich in der nordwestlichsten Ecke des Wendehammers (Gertrud-Grunow-Straße). In den ursprünglichen Planungen war hier eine Baumpflanzung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.3. Anhörungen

B.3.1 Baumfällung, Neubau eines Bürogebäudes in der Anni-Albers-Straße/Lyonel-Feininger-Straße

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.3.2 a) Neubau eines Doppelhauses mit Multiparker, Wohlfahrtstraße 12

b) Baumfällung, Neubau eines Doppelhauses in der Wohlfahrtstraße 12

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

B.3.3 a) Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage in der Rheinlandstraße 4

b) Baumfällung, Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Rheinlandstraße 4

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- B.3.4 Novellierung der Sondernutzungsrichtlinien und der Sondernutzungsgebührensatzung, Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01734
Beschlussvorschlag UA: Diskussion über Hochbeete. Vertagung ins Plenum einstimmig beschlossen.
Frau Piloty und Herr Lederer-Piloty sprechen sich für eine maximale Höhe von 60 cm bei Hochbeeten aus.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.
Frau Wiepcke spricht sich für eine einheitliche Gestaltung der Hochbeete aus.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt.
Frau Piloty fordert, dass werbefreie Möblierungen (Sitzgelegenheiten, Absperrungen, Schirme, Markisen, usw.) vorgeschrieben werden um eine weitere Kommerzialisierung des öffentlichen Raums zu verhindern.
Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird, mit der Ergänzung von Frau Piloty, mehrheitlich zugestimmt.
- B.3.5 Neubau eines Wohngebäudes (2 WE) mit Garagen, Boxberger Straße 21
Beschlussvorschlag: Kenntnisnahme.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt. Die Planungen werden zur Kenntnis genommen.
- B.3.6 Sanierung und Erweiterung eines Büro- und Geschäftshauses mit Tiefgarage, Leopoldstraße 7
Beschlussvorschlag: Ablehnung.
Die hoch-transparente Fassadengestaltung wird an diesem Ort kritisch gesehen. Das Gebäude fügt sich ungenügend in das Ensemble ein. Die Belange des Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege sind zu berücksichtigen.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt. Das Bauvorhaben wird in der derzeitigen Form abgelehnt.
- B.3.7 Abbruch (Garagenhof) und Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage, Hollandstraße 21
Beschlussvorschlag: Zustimmung, vorbehaltlich der Zustimmung der Verwaltung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.8 Vergrößerung der Dachgauben, Destouchesstraße 9
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- B.3.9 Entwurf der Hochhausstudie - Stellungnahmen der Fraktionen
Beschlussvorschlag: Über den vorliegenden Entwurf der Stellungnahme wurde im BA diskutiert und abgestimmt. Der Entwurf wurde mehrheitlich angenommen.
 Frau Piloty erläutert die Zusammenfassung der einzelnen Stellungnahmen der Parteien. Frau Piloty spricht sich dafür aus, Punkt 3 aus der Stellungnahme der Grünen aufzunehmen („Verkehrsrelevante Integration“).
 Frau Wiepcke unterstützt ebenfalls die Aufnahme des Punktes „Verkehrsrelevante Integration“ aus der Stellungnahme der Grünen. Eine Übernahme der anderen Punkte aus der Stellungnahme der Grünen lehnen Frau Piloty und Frau Wiepcke ab, da diese bereits in der Vorlage enthalten sind oder nicht den Rahmenbedingungen der Studie entsprechen.
 Herr Pantenburg wirbt für eine Aufnahme der gesamten Stellungnahme der Grünen in die Stellungnahme des BA. Dadurch können frühzeitig Vorschläge an die Verwaltung übermittelt werden, die in einer späteren und detaillierteren Planung nur schwer berücksichtigt werden können.
 Es entwickelt sich eine Diskussion über die Rahmenbedingungen und Zielsetzungen der Studie und über die Zusammenarbeit innerhalb des Bezirksausschusses und seiner Unterausschüsse.
 Herr Wolf schlägt vor, über die Aufnahme der einzelnen Themenbereiche aus der Stellungnahme der Grünen einzeln abzustimmen.
 Abstimmung über die Aufnahme des Themenbereichs „Soziale Aspekte“ - mehrheitlich abgelehnt.
 Abstimmung über die Aufnahme des Themenbereichs „Ökologischer Eingriff“ - mehrheitlich abgelehnt.
Abstimmungsergebnis: Der von Frau Piloty formulierten Stellungnahme, inkl. des Themenbereichs „Verkehrsrelevante Integration“ aus der Stellungnahme der Grünen, wird mehrheitlich zugestimmt.
- B.3.10 a) Neubau eines Einfamilienhauses, Heimstättenstraße 10
 b) Baumfällung, Neubau eines Einfamilienhauses, Heimstättenstraße 10
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.11 Dachgeschossausbau mit Nutzungsänderung von Speicher/Atelier zu Wohnungen, Kaulbachstraße 96
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.12 Aufstellungsbeschluss Gewerbeband Frankfurter Ring
Beschlussvorschlag: Zustimmung. Über den vorliegenden Entwurf der Stellungnahme wurde im BA diskutiert und abgestimmt. Der Entwurfstext wurde durch Änderungsanträge erweitert. Der erweiterte Entwurf wurde mehrheitlich, mit den im UA durch Änderungsanträge eingebrachten Änderungen, angenommen.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.13 Umbau eines Bestandsgebäudes zu einem Einfamilienhaus, Seestraße 2a
 Nutzungsänderung und Unterkellerung eines denkmalgeschützten Gebäudes, Seestraße 4
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- B.3.14 Neubau eines Gewerbe- und Bürogebäudes mit Tiefgarage, Osterwaldstraße 10
Beschlussvorschlag: Kenntnisnahme.
 Frau Piloty berichtet von ihren Gesprächen mit der Lokalbaukommission. Der Bauantrag ist im Zusammenhang mit der Tunnelplanung zur Wiedervereinigung des Englischen Gartens zu sehen. In der Bauphase sollen Wasserläufe abgegraben bzw. umgeleitet werden. Dabei soll die derzeitige Bebauung durch ein neues Gebäude mit Tiefgarage ersetzt werden. Von Seiten des Denkmalschutzes bestehen keine Bedenken.
 Dem BA sollte, vor einer endgültigen Beurteilung, ein Modell des Bauprojekts vorgestellt werden. Dabei sollten ebenfalls die Auswirkungen auf unter- und oberirdische Wasserläufe dargestellt werden.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Frau Piloty wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.15 a) Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage, Luxemburger Straße 2-4
 b) Baumfällung, Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage, Luxemburger Straße 2-4
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.16 Baumfällung, Errichtung einer Mobilfunkanlage, Freisinger Landstraße
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.17 Errichtung eines Ersatzneubaus (Bettenüberlauf), Ankunftszentrum für Flüchtlinge, Maria-Probst-Straße 14
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.3.18 Antrag auf Freischankfläche (Kleinstfläche), Mainzerstraße 1
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- B.4. Bürgeranliegen**
- B.4.1 Umzäunung des Kinderspielplatzes auf dem Wartburgplatz
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
 Frau Piloty empfiehlt eine Aufwertung der Spielgeräte auf dem Spielplatz und eine Ergänzung der derzeitigen Umzäunung. Eine öffentliche Nutzung muss weiterhin möglich bleiben.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Frau Piloty wird einstimmig zugestimmt.
- B.5. Unterrichtungen**
- B.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- B.5.1.1 Neuprofilierung Leopoldstraße, BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 07316 des Bezirksausschusses 12 – Schwabing-Freimann vom 10.12.2019
- B.5.2. Genehmigte Baumfällungen**
- B.5.2.1 Eilentscheid Baumfällung, Neubau eines Einfamilienhauses mit Tiefgarage, Rohmederstraße 17a
- B.5.2.2 Eilentscheid Baumfällung, Sanierung und Erweiterung Kindergarten, Haimhauserstraße 17
- B.5.3. Freischankflächenbescheide erlassen durch das KVR (Corona)**
- B.5.3. Sonstige Unterrichtungen**
- B.5.3.1 Novelle der Bayerischen Bauordnung 2021 - Darstellung der Änderungen und möglicher Auswirkungen, neues Satzungsrecht, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 02547
- B.5.3.2 Digitalisierung der Bauakten für das Referat für Stadtplanung und Bauordnung - Hauptabteilung IV und Implementierung in den Arbeitsalltag, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01705
- B.5.3.3 Wohnungsmarktbeobachtung München, Bericht zur Wohnungssituation 2018 -2019, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 02218

C. Kultur und Budget

C.1. Anträge

C.1.1 Wie geht es weiter mit dem Apassionata Grundstück?

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Frau Weinzierl stellt den Antrag vor. Der Pachtvertrag läuft noch mehrere Jahre, danach ist eine Baufeldfreimachung vorgesehen. Um das aufwändig errichtete Gebäude erhalten zu können, soll eine Nutzung als Spielstätte für ein Musical geprüft werden.

Fraktionsübergreifend wird der Antrag gelobt, eine Nutzung durch ein Musicaltheater wird jedoch kritisch gesehen. Daher wird um eine Ergänzung anderer kultureller Nutzungsmöglichkeiten gebeten.

Herr Nirschl bietet als Antragsteller an, seinen Antrag zu ändern und eine Prüfung für kulturelle Nutzungen, z.B. ein Musicaltheater, anzuregen.

Der zweite Absatz des Antrags lautet daher wie folgt:

*Darüber hinaus wird die Stadt München gebeten, zu prüfen, ob das Areal der ehemaligen Spielstätte „Apassionata“ in Fröttmaning umfunktioniert werden kann, um eine kulturelle Nutzung z.B. ein Musicaltheater zu realisieren. Ggf. ist bei (privaten) Musicaltheater-Betreiber*innen eine Marktabfrage/Interessenabfrage durchzuführen.*

Abstimmungsergebnis: Dem geänderten Antragstext wird einstimmig zugestimmt.

C.2. Entscheidungen

C.2.1 Stadtbezirksbudget

Antragsteller: Unpause Chamber Music

Maßnahme: Unpause Chamber Music vom 20.02.-15.07.2021

Beantragter Zuschuss: 6.650,00€

Beschlussvorschlag: Zustimmung zur vollen Summe.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

C.2.2 Stadtbezirksbudget

Antragsteller: Domagkateliers gGmbH

Maßnahme: Künstlersonntage 2021 / offene Ateliers vom 21.02. - 18.07.2021

Beantragter Zuschuss: 7.695,60€

Beschlussvorschlag: Zustimmung zur vollen Summe.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

C.2.3

Stadtbezirksbudget

Antragsteller: Talinovo Tanztheater

Maßnahme: Tanzfilm Verquer – Anderwelt vom 12.03.-30.09.2021

Beantragter Zuschuss: 6.762,97€

Beschlussvorschlag: Zustimmung zur vollen Summe.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

(N)C.2.4

Stadtbezirksbudget

Antragsteller: Initiative „Lieblingsorte“

Maßnahme: Lieblingsorte vom 15.06.-03.10.2021

Beantragter Zuschuss: 3.175,00€

Beschlussvorschlag: Zustimmung zur vollen Summe.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

C.3. Anhörungen**C.4. Bürgeranliegen****C.5. Unterrichtungen****C.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen****C.5.2. Unveränderte Fortführung von Gaststättenbetrieben**

C.5.2.1 Fortführung einer Schank- und Speisewirtschaft mit einer bereits genehmigten Freischrankfläche, Münchner Freiheit 7

C.5.2.2 Fortführung einer Schank- und Speisewirtschaft, Werneckstraße 11

C.5.2.3 Fortführung einer Schank- und Speisewirtschaft, Bauhausplatz 3

C.5.2.4 Fortführung einer Schank- und Speisewirtschaft, Leopoldstraße 65

C.5.3. Sonstige Unterrichtungen

- C.5.3.1 Verwendungsnachweise Stadtbezirksbudget
 C.5.3.2 Konzept zur Mietpreisgestaltung bei der Vermietung von Kunst-, Kultur- und kreativwirtschaftlichen Flächen, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 02455
 C.5.3.3 Zuwendungsbescheide Stadtbezirksbudget

D. Umwelt-, Baum- und Klimaschutz

D.1. Anträge

- D.1.1 Zwei Walnussbäume und eine Hecke für die Parkstadt Schwabing
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.1.2 Schluss mit lebensfeindlichen Schottergärten auf Münchner Gemarkung
Beschlussvorschlag: Zustimmung. Ablehnung von Schottergärten und gleichzeitige Empfehlung von ökologisch sinnvolleren Alternativen. Hierzu wären z.B. städtische Handreichungen oder auch die Vermittlung von Grünpatenschaften sinnvoll.
 Frau Epple stellt ihren Antrag vor. Die insektenfeindlichen Steingärten gefährden die Artenvielfalt.
 Frau Wiepcke dankt der Antragstellerin für die zwischenzeitliche Umformulierung. Den Bürgerinnen und Bürgern sollten verstärkt Anreize statt Verbote angeboten werden. So könnten Förderprogramme für die Anpflanzung von Stauden oder Hecken aufgelegt werden.
 Frau Piloty regt an, die Empfehlungen in die Vorgartensatzung aufzunehmen.
 Frau Epple wird ihren Antrag umformulieren und um die Schaffung eines Förderprogramms für artenreiche und insektenfreundliche Vorgärten ergänzen.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag, mit den von Frau Epple zugesagten Änderungen, wird einstimmig zugestimmt.
- D.1.3 Laubhaufen in der Klementinenstraße entfernen
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.1.4 Fröttmaninger Heide - Mülleimer und Hundekotbeutelstationen an allen Eingängen und Hauptkreuzungen
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
 Frau Epple regt an, die Positionierung der Müllbehälter im Naturschutzgebiet (Nr. 4,7,8) von Stadtverwaltung und Heideflächenverein noch einmal in Bezug auf Sinnhaftigkeit prüfen zu lassen und die Leerungszuständigkeit zu klären.
 Der Antragsteller, Herr Behrends, berichtet von seinem Gespräch mit dem Heideflächenverein. Dabei wurden die geplanten Standorte positiv bewertet.
 Herr Wolf erinnert daran, dass die Stadtverwaltung die einzelnen Standorte vor Aufstellung der Mülleimer prüfen wird.
 Frau Epple wird mit dem Gebietsbetreuer das Thema besprechen.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.2. Entscheidungen
- D.3. Anhörungen
- D.3.1. Baumfällungen
- D.3.1.1 Fällungsantrag, Marschallstraße 4
Beschlussvorschlag: Der Fällung sollte nicht zugestimmt werden. Stattdessen wird empfohlen, die durchwurzelten Kanäle auszufräsen, abzudichten und den Efeubewuchs zu kappen. Die entstehenden Kosten für die baumschonende Kanalsanierung könnten evtl. aus dem städtischen Topf für Baumpflege bezuschusst werden.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- D.3.1.2 Fällungsantrag, Oberjägerstraße 8
Beschlussvorschlag: Ablehnung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt. Die Fällung wird somit abgelehnt.

D.3.2. Sonstige Anhörungen

(N)D.3.2.1 Erholungsraum Isar - Neugestaltung Isar Map

Beschlussvorschlag: Vertagung wegen unzureichender Vorbereitungszeit.**Abstimmungsergebnis:** Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.**D.4. Bürgeranliegen**

D.4.1 Zusätzliche Wertstoffinseln in der Parkstadt Schwabing

Beschlussvorschlag: Zustimmung. Der Antrag betrifft nicht die Parkstadt Schwabing, sondern den Domagkpark und ist unbedingt zu unterstützen. Für die Auswahl geeigneter Standorte soll eine Ortsbegehung stattfinden.**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**D.5. Unterrichtungen****D.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**

D.5.1.1 Baumpflanzungen in der Siegesstraße und Franzstraße, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01276 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 18.11.2020

D.5.1.2 Bürger*innen-Beteiligung zur Standortfindung für Wasserflächen und Baumpflanzungen, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01275 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 18.11.2020

D.5.1.3 Wasserflächen in städtischen Grünanlagen, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01274 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 18.11.2020

D.5.2. Genehmigte Baumfällung

D.5.2.1 Fällungsgenehmigung, Heimstättenstraße 2

D.5.2.2 Information über anstehende Fällungen zur Vorbereitung artenschutzrechtlich begründeter Maßnahmen, Verbindungsstraße mit Bahnübergang zwischen Maria-Probst-Straße und Lilienthalallee – Bauvorbereitende Maßnahmen

D.5.3. Sonstige Unterrichtungen

D.5.3.1 Bäume in München 1, Genehmigungsstopp bei ungenehmigten Grundstücksrodungen, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01849

E. Bildung, Soziales und Budget**E.1. Anträge**

E.1.1 Inklusionsrat Bayernkaserne

Beschlussvorschlag: Zustimmung.

Frau Föst-Reich stellt den Antrag vor und empfiehlt auch Freimanner Bürgerinnen und Bürger einzubeziehen. Die Antragstellerin, Frau Ruzicka, stimmt diesem Vorschlag zu und erläutert die Zielsetzung ihres Antrags.

Mehrere BA-Mitglieder befürchten zusätzliche Gremien/Strukturen und fürchten Erwartungen zu wecken, die nicht erfüllt werden können.

Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird mehrheitlich zugestimmt.

Frau Kerstein fragt an, ob bei den Gesprächen zum Quartiersmanagement Bayernkaserne die Inklusionsbeauftragte des BA ebenfalls teilnehmen kann.

Herr Wolf wird sich dafür einsetzen, kann aber keine Versprechungen machen da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

E.1.2 Demokratiemobil zur Bundestagswahl

Beschlussvorschlag: Zustimmung.**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

E.1.3 Schnellstmögliche Fertigstellung der Telefonanlage der Grundschule an der Haimhauserstraße

Beschlussvorschlag: Zustimmung.**Abstimmungsergebnis:** Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.**E.2. Entscheidungen**

- E.2.1 Änderungen bei einem bereits bewilligten Budgetantrag, Artmobil 2021 – Spielen in der Stadt e.V.
Beschlussvorschlag: Zustimmung zur Erhöhung und den veränderten Posten im Finanzierungsplan.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)E.2.2 Bewerbung für das REGSAM-Schwerpunktthema INKLUSION
Beschlussvorschlag: Zustimmung. Frau Wagner wird das Projekt (falls wir den Zuschlag erhalten) entsprechend begleiten. Weitere BA-Mitglieder sind eingeladen, mitzumachen.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- E.3. Anhörungen**
- E.4. Bürgeranliegen**
- E.4.1 Betrieb des Bücherbusses wieder aufnehmen
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- (N)E.4.2 Instandsetzung der Tischtennisplatte an der Johann-Fichte-Straße
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- E.5. Unterrichtungen**
- E.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen**
- E.5.1.1 Verfügungstellung einer/eines Übersetzer*in für leichte Sprache durch die LH München für alle Anträge des Bezirksausschusses Schwabing-Freimann, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01278 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann vom 18.11.2020
- E.5.1.2 Informationstexte der LH München im Internet ebenfalls in leichter Sprache veröffentlichen, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01279 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 18.11.2020
- E.5.2. Sonstige Unterrichtungen**
- E.5.2.1 Mehrjahresinvestitionsprogramm 2020 - 2024 Maßnahmen im Bereich des Kommunalreferates - Programmwurf, Neubau FF Heinrich-Groh-Straße 8, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01922
- E.5.2.2 Schließung der dezentralen Flüchtlingsunterkünfte an den Standorten Hofmannstr. 69 sowie Bayernkaserne Haus 17 (Heidemannstraße 50) zum 31.12.2020,
 Schließung der dezentralen Flüchtlingsunterkünfte an dem Standort Bayernkaserne Haus 18 und Haus 43 (Heidemannstraße 50) zum 30.06.2021,
 Verlängerung der Laufzeiten der dezentralen Flüchtlingsunterkünfte an den Standorten Bayernkaserne Haus 19 und Meindlstr. 14a über den 31.12.2020 und Hans-Thonauer-Straße 3d über den 31.12.2021 hinaus
 Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01821
- E.5.2.3 Einrichtung und Ausschreibung zweier Nachbarschaftstreffs in der ehemaligen Bayernkaserne Bebauungsplan Nr. 1989 Bedarfs- und Konzeptgenehmigung, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 00611
- E.5.2.4 Haushaltsplan 2021 - Produkt- und zielorientierte Ansätze, Zuschussnehmerdatei 2021, Vollzug des Haushaltsplanes 2021 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Soziale Sicherheit, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01731
- E.5.2.5 Haushaltsplan 2021 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2021 Vollzug des Haushaltsplanes 2021 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Amtes für Wohnen und Migration, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01740
- E.5.2.6 Verwendungsnachweise Stadtbezirksbudget
- E.5.2.7 Tischtennisplatten an der Münchner Freiheit freihalten
- E.5.2.8 Haushaltsplan 2021 - Produkt- und zielorientierte Ansätze Zuschussnehmerdatei 2021 Vollzug des Haushaltsplanes 2021 für den Bereich "Förderung freier Träger" des Stadtjugendamtes, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01748
- E.5.2.9 Aktuelle Standorte für die Unterbringung von Geflüchteten und Wohnungslosen
- E.5.2.10 Zuwendungsbescheide Stadtbezirksbudget
- F. Mobilität**

F.1. Anträge

- F.1.1 Winterfeste verkehrssichere Fahrradstrecken zur Unterstützung der städtischen Verkehrswende
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F.1.2 Aufhebung absolutes Halteverbot im Bereich der Wertstoffcontainer in der Grusonstraße auf Höhe der Unteren Länge
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F.1.3 Weiterführung der Tram 12 über den Scheidplatz bis zum Bauhausplatz / Schwabing Nord und zeitliche Abstimmung auf die Tram 28
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

F.2. Entscheidungen

- F.2.1 Standortgenehmigung für Parkscheinautomaten, Alte Heide
Beschlussvorschlag: Der UA regt an, den Parkscheinautomat auf Privatgelände zu stellen, da der Fußgängerweg an dieser Stelle sehr eng ist und die Gefahr gesehen wird, dass der Gehweg nicht mehr für alle Verkehrsteilnehmer:innen (Kinderwagen, etc.) ohne Probleme benutzbar ist.
 Beschlussvorschlag von Frau Wiepcke: Ablehnung der beiden Standorte in der Wilhelm-Wagenfeld-Straße 6 und 16. Es soll kreativ geprüft werden, ob hier die Parkscheinautomaten auf dem benachbarten Privatgelände, oder im Parkraum aufgestellt werden können.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag von Frau Wiepcke wird einstimmig zugestimmt.
- F.2.2 Standortgenehmigung für Parkscheinautomat, Ungererstraße 135
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

F.3. Anhörungen

F.3.1. Verkehrsrechtliche Anordnungen

F.3.2. Sonstige Anhörungen

- F.3.2.1 a) Erinnerungsverfahren, Kunigundenstraße (zw. Dietlindenstraße und Antonienstraße)
 b) Erinnerungsverfahren, Helmtrudenstraße (zw. Ungererstraße und Kunigundenstraße)
 c) Erinnerungsverfahren, Wiltrudenstraße (zw. Dietlindenstraße und Kunigundenstraße)
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F.3.2.2 Sommerstraßen 2021
Beschlussvorschlag: Der UA schlägt die Margarete-Schütte-Lihotzky-Straße vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

- F.3.2.3 Mitberatung zu: Aufstellungsbeschluss Gewerbeband Frankfurter Ring (siehe B.3.12)
 Herr Pascoe kritisiert das Zustandekommen der gemeinsamen Stellungnahme und wünscht sich künftig eine bessere Verzahnung/Verknüpfung der einzelnen Ausschüsse zur Entscheidungsfindung bei Themen der Stadtplanung. Daher sollen bei diesen Themen die Unterausschüsse Mobilität / Stadtplanung, Architektur und Wohnen / Umwelt-, Baum- und Klimaschutz gleichermaßen gehört werden.
 Herr Wolf weist darauf hin, dass Änderungen bei der Zuständigkeit der Unterausschüsse als Antrag eingebracht werden müssen und nicht ohne Vorbereitung im Plenum diskutiert werden können.
 Herr Nirschl beantragt eine Schließung der Rednerliste nach dem Beitrag von Frau Piloty, dies wird mehrheitlich abgelehnt.
 Frau Kerstein beantragt die Rednerliste nach dem Beitrag von Frau Piloty und Herrn Nürnberger zu schließen, dem wird mehrheitlich zugestimmt.
 Frau Piloty beschreibt den Umfang und die Fragestellungen hinter der Anhörung und die Diskussion in ihrem Unterausschuss. Alle relevanten Beiträge wurden laut Frau Piloty in die Gesamt-Stellungnahme eingearbeitet.
 Herr Nürnberger verweist auf die termingerecht eingereichte Stellungnahme der Grünen-Fraktion und kritisiert den Diskussionsablauf im Unterausschuss.
 Herr Wolf erinnert an seine Rundmail und das korrekte Zustandekommen der Stellungnahme.

F.4. Bürgeranliegen

- F.4.1 Ampelschaltung am Siegestor
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F.4.2 Clemensstraße, Bessere Kennzeichnung der Tempo-30-Begrenzung
Beschlussvorschlag: Ablehnung. Der UA regt eine Kampagne zur Info über Fahrradstraßen an. Zudem regt der UA an, dass die Polizei regelmäßig präventiv vor Ort Präsenz zeigt.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt. Das Bürgeranliegen wird somit abgelehnt.
- F.4.3 Zusätzliche Parkplätze im Domagkviertel
Beschlussvorschlag: Ablehnung.
 Herr Pascoe stellt das Bürgeranliegen vor. Eine Vermehrung der Parkplätze ist durch den BA nicht möglich. Für die Anwohner sind ausreichend Stellplätze und ein Verkehrsmanagement vorhanden.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.
- F.4.4 Einrichtung eines dauerhaften, beschränkten Haltverbotes an der Eisenacher Straße 1
Beschlussvorschlag: Zustimmung.
Abstimmungsergebnis: Dem Beschlussvorschlag wird einstimmig zugestimmt.

F.5. Unterrichtungen

F.5.1. Erledigte BA-Anträge und BV-Empfehlungen

- F.5.1.1 Grünphasen auf der Leopoldstraße verlängern, BA-Antrags Nr. 20-26 / B 01285 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 – Schwabing-Freimann vom 18.11.2020
- F.5.1.2 Versetzung des Parkscheinautomaten Ungererstraße 135, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01287 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 18.11.2020
- F.5.1.3 Herstellung der Verbindungsstraße zwischen „Am Ausbesserungswerk“ und Maria-Probst-Straße, BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 01448 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 12 - Schwabing-Freimann vom 09.12.2020

F.5.2. Verkehrsrechtliche Anordnungen

- F.5.2.1 Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht; Franz-Joseph-Straße
- F.5.2.2 Aufhebung der Radwegbenutzungspflicht; Rheinstraße
- F.5.2.3 Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes, Schinkelstraße 6
- F.5.2.4 Arbeiten im Straßenraum, Lilienthalallee
- F.5.2.5 Franz-Joseph-Straße, Hinweisschild „Radfahren auf der Fahrbahn erlaubt“
- F.5.2.6 Arbeiten im Straßenraum, Heidemannstraße
- F.5.2.7 Absicherung der (provisorischen) Fußgängerinsel in der Lilienthalallee

F.5.3. Sonstige Unterrichtungen

- F.5.3.1 Zwischennachricht zu Bürgeranliegen, Schulwegsicherheit Grundschule an der Fröttmaninger Straße
- F.5.3.2 Antwort auf Bürgeranliegen, Umlaufsperrern Tram 23 Haltestelle Schwabing Nord Bauhausplatz
- F.5.3.3 Münchner Mobilitätskongress parallel zur IAA – innovativ und nachhaltig
- F.5.3.4 SWM Baumaßnahme, Strom-Projekt Leopoldstraße
- F.5.3.5 Zwischenbericht Nahverkehrsplan, Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 01848

Bürgersprechstunde des BA 12:

Aufgrund der Corona-Pandemie wird die Bürgersprechstunde aktuell nur telefonisch unter 089 36 10 26 27 angeboten. Jeden Mittwoch von 17.30 bis 19.00 Uhr und jeden Donnerstag von 17.00 bis 19.00 Uhr ist der BA Vorsitzende Patric Wolf erreichbar. Anliegen können gerne auch per E-Mail unter ba12@patric-wolf.de eingebracht werden

In den Schulferien findet keine Bürgersprechstunde statt.

München, 25.02.2021

für das Protokoll

gez.

Patric Wolf
Vorsitzender des BA 12
- Schwabing-Freimann -

gez.

Christoph Frisch
BA-Geschäftsstelle Mitte